

# Elbe-Jeetzel-Zeitung

NACHRICHTEN FÜR LÜCHOW-DANNENBERG

Dienstag, 5. Mai 2015 · 161. Jg. · Nr. 103 · Euro 1,20

Niedersächsisches Tageblatt | Amtliches Kreisblatt | Zeitung für das Wendland | Jeetzel-Zeitung Dannenberg | Allgemeiner Anzeiger

Heute mit



prisma  
Wochenmagazin zur Zeitung

---

Starke Themen  
Komplettes TV-Programm




### Bauer begeistert

Schreibender Biolandwirt Matthias Stührwoldt in Reddebeitz ▶ Seite 4



### Wellness für Hühner

Gorlebener Landwirte halten Federvieh im mobilen Stall ▶ Seite 5



### Im Finale

U19-A-Junioren des VfL Breese/Langendorf gewinnen mit 5:4 ▶ Seite 13

## Berausende Aldi-Bananen

dpa Berlin. Erneut sind große Kokain-Mengen in Bananenkisten in 14 Aldi-Supermärkten in Berlin und Brandenburg entdeckt worden. Insgesamt wurden die Rekordmenge von 386 Kilogramm des Rauschgifts gefunden. Der Marktwert liege bei 15 Millionen Euro, erklärte ein Polizeisprecher. **Deutschland**

## Charlotte heißt die Prinzessin



dpa London. Die Tochter von Prinz William und seiner Ehefrau Kate heißt Charlotte Elizabeth Diana. Das Kind werde die Bezeichnung „Ihre Königliche Hoheit, Prinzessin Charlotte“ tragen. **Aus aller Welt**

## Gedenken in Neuengamme

Ino Hamburg. 70 Jahre nach der Befreiung des Hamburger Konzentrationslagers Neuengamme haben fast 1000 Menschen, darunter auch 54 KZ-Überlebende, der 43 000 Opfer gedacht. Bürgermeister Olaf Scholz (SPD) nannte es eine Tragödie, dass wenige Stunden vor der Befreiung mehr als 6600 KZ-Häftlinge aus Neuengamme beim Untergang von Schiffen in der Lübecker Bucht getötet wurden. **Politik**

## Rekord beim Güterumschlag

Ino Hamburg. Der Hamburger Hafen hat beim Güterumschlag einen Rekord erreicht. Die Nummer eins unter den Frachthäfen in Deutschland zählte im vergangenen Jahr ein Plus von 4,6 Prozent auf den neuen Höchststand von 146 Millionen Tonnen. Es kamen mehr große Schiffe, die mehr Fracht brachten. **Wirtschaft**

# Wege aus dem Leerstand

Lüchows Innenstadt: Grüne Werkstatt Wendland veranstaltet ab Donnerstag drei Aktionstage

gel Lüchow. Wer durch Lüchows Innenstadt schlendert, steht nicht nur vor einladenden Schaufenstern. Denn ein immer größeres Problem der Kleinstädte macht auch vor der Kreisstadt nicht halt: leerstehende Geschäfte. Das beginnt in der Bergstraße mit dem Möbelhaus Schulze, zieht sich weiter über das ehemalige Kaufhaus Hettig, umfasst nun auch den netten Fachwerkladen, wo bis vor Kurzem noch der Jeans-Schapp untergebracht war. Auch am anderen Ende der Lüchower Einkaufsmeile nagt der Leerstand. Insgesamt dürften in Lüchows Innenstadt über 20 Geschäfte derzeit leerstehen. In einigen Schaufenstern hängen jetzt aber auch Werbeplakate: für die Aktion „Mach was gegen leer“. Das Projekt der Grünen Werkstatt Wendland sucht ab Donnerstag an drei Aktionstagen nach Wegen, um neue Strategien für die regionale Entwicklung zu erproben. **Seite 2**



Zu vermieten, zu verkaufen: Über 20 Geschäfte stehen derzeit in Lüchows Innenstadt leer. Die Grüne Werkstatt Wendland sucht nun nach Wegen gegen den Leerstand. **Aufn.: J. Feuerriegel**

## Kein Beifall am Bahnsteig

Längster Lokführer-Streik trifft Millionen – Wirtschaft befürchtet gewaltigen Schaden



Bundesweit stehen wegen des Streiks Hunderte Loks auf Abstellgleisen „geparkt“. **Foto: dpa**

dpa Berlin. Millionen trifft der längste Streik in der Geschichte der Bahn. Die Lokomotivführer-Gewerkschaft (GDL) rief ihre Mitglieder auf, von heute bis Sonntag, 9 Uhr, die Arbeit niederzulegen. Bei der Bahn gelten Ersatzfahrpläne. Jeder dritte Fernzug soll trotz des Streiks fahren. Im Regionalverkehr rechnet das Unternehmen mit 15 bis 60 Prozent des regulären Angebots. Wegen konkurrierender und nicht vom Streik betroffener Unternehmen – wie etwa der Metronom – kommen Pendler im Norden vergleichsweise glimpflich davon. „Wir wissen, dass die Bahnkunden nicht vor Begeisterung am Bahnsteig stehen und klatschen“, sagte GDL-Chef Claus Weselsky zum mittlerweile achten Streik

in der laufenden Tarifrunde. Schon gestern hatte am Nachmittag der Streik im Güterverkehr begonnen. Die Wirtschaft befürchtet durch den einwöchigen Ausstand einen Schaden von bis zu einer halben Milliarde Euro. Besonders betroffen seien die Stahl-, Chemie- und Autoindustrie, die auf die pünktliche Lieferung von Einzelteilen und Rohstoffen angewiesen seien. Der Güterkraftverkehrsverband BGL rechnet mit Schwierigkeiten bei der Versorgung mit Treibstoff. In bestimmten Regionen könne es zu Engpässen kommen. Besonders an Orten, die nicht mit Binnenschiffen beliefert werden oder in der Nähe von Pipelines liegen, könne die Versorgung knapp werden. Die Bahn schlug abermals

eine Schlichtung vor und erneuerte ihr Angebot aus der vergangenen Woche. Weselsky warf der Bahn vor, sie verhandele seit zehn Monaten, ohne wirklich ein Ergebnis zu wollen. „Einen Schritt vor, zwei zurück“, sei die Strategie. Aus der Bundesregierung kamen Forderungen nach einer Schlichtung. Auch der Deutsche Beamtenbund als Dachverband der Lokführergewerkschaft brachte sie ins Gespräch, betonte aber, die Entscheidung darüber liege bei der Bahn und bei der GDL. Da hatte Weselsky eine Schlichtung schon abgelehnt: „Wir lassen nicht über Grundrechte schlichten“, sagte er. Der Einsatz eines externen Vermittlers sei nur bei Fragen wie Entgelt und Arbeitszeiten möglich. **Politik**

## Schlepper geklaut

Ir Prezelle. Nicht sehr weit mit seiner Beute gekommen ist ein unbekannter Täter, der am Freitagabend im Wirler Weg in Prezelle einen Ackerschlepper gestohlen hat: Der Schlepper fand sich nur wenige Kilometer vom Tatort entfernt im Graben neben einem Waldweg im Wirler Forst wieder auf.

## Flasche gegen Kopf geworfen

Ir Clenze. Platzwunde zum 1. Mai: Ein Mann hat einem anderen während eines handfesten Streits in Clenze eine Bierflasche an den Kopf geworfen. Das Opfer erlitt eine Platzwunde.

## Großer Schaden

Ir Lüchow. Einen Schaden von mehr als 17000 Euro haben unbekannte Einbrecher in der Oberschule Lüchow angerichtet. Irgendwann zwischen dem 30. April und 4. Mai brachen sie eine Außentür sowie mehrere Innentüren auf. Sie erbeuteten Computer sowie PC-Teile und Bargeld.

## Mit 1,9 Promille unterwegs

Ir Dannenberg. Einen Atemalkoholwert von 1,9 Promille hatte ein 56-Jähriger aus der Gemeinde Amt Neuhaus, der am Sonnabend gegen 15.30 Uhr mit einem Hyundai in Dannenberg unterwegs war. Die Polizei leitete ein Strafverfahren ein.

## 7 Deutsche vermisst

Darunter auch Leonie und Nina aus Lehrte

dpa Kathmandu. Mehrere Deutsche, die nach dem verheerenden Erdbeben in Nepal in unwegsamem Gelände festsaßen, sind mit einem Hubschrauber in die Hauptstadt Kathmandu ausgeflogen worden. Sie sollen das Land noch im Laufe dieser Woche verlassen. Ein Sprecher des Auswärtigen Amtes teilte in Berlin mit, die Zahl der noch vermissten Deutschen liege im niedrigen zweistelligen Bereich. Die Katastrophe forderte bislang ins-

gesamt rund 7200 Todesopfer. Unterdessen berichtete die nepalesische Polizei, dass noch 112 Ausländer vermisst würden, darunter sieben Deutsche. Die Polizei veröffentlichte die Liste auf ihrer Webseite. Darunter sind auch Leonie und Nina (beide 20) aus Lehrte bei Hannover. Zahlreiche Ausländer wurden in der Langtang-Region vermisst, wo auch Leonie und Nina zuletzt unterwegs gewesen sein sollen. Es ist ein beliebtes Wandergebiet.

## Geschwängert von Entführern

dpa Kano. 214 der in Nigeria aus der Gewalt der islamistischen Terrorgruppe Boko Haram befreiten Frauen und Mädchen sind nach UN-Angaben schwanger. Die Streitkräfte des westafrikanischen Landes haben seit vergangener Woche knapp 700 Frauen und Mädchen befreit. Sie waren als Sklavinnen gehalten oder zwangsverheiratet worden. Die Frauen und Mädchen werden derzeit auf verschiedene Krankenhäuser getestet, dabei wurden auch die Schwangerschaften festgestellt.

## Stendal sucht die kleine Inga

dpa Stendal. Ein Großauftrag der Polizei sucht nach einer Fünfjährigen in Stendal (Sachsen-Anhalt). Das Kind war am Sonnabend zu Besuch in Wilhelmshof gewesen. Zusammen mit anderen Mädchen hatte es im Wald Holz für ein Lagerfeuer gesammelt, war am Abend jedoch nicht zurückgekommen. Was dem Kind passiert sein könnte, ist unklar. Teile des Waldes, in dem die kleine Inga verschwunden war, werden von Polizeieinheiten durchkämmt. Auch Spürhunde und Hubschrauber sind im Einsatz.

### Das Wetter

Heute  22° / 8°

Mittwoch  18° / 8°

Donnerstag  15° / 7°

